

7. September 2012

LH Pröll zum Ableben von Willi Gruber

„Für Entwicklung der Landeshauptstadt eine Jahrhundertweiche gestellt“

„Willi Gruber hat für die Entwicklung der Landeshauptstadt eine Jahrhundertweiche gestellt“, sagte heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zum Ableben des ehemaligen St. Pöltner Bürgermeisters Willi Gruber. „Ausgehend von dieser Entscheidung, die Willi Gruber von Anfang an für seine Heimatstadt mitgetragen hat, konnte Niederösterreich einen völlig neuen Weg einschlagen: Die Verwaltungsstrukturen wurden modernisiert, architektonisch entstand in St. Pölten ein international hoch beachtetes Ambiente in Ergänzung zur Altstadt. Große kulturelle Impulse wurden hier möglich. Trotz ideologischer Unterschiede hat Willi Gruber zu Gunsten seiner Stadt auf Zusammenarbeit statt auf Gegeneinander gesetzt und wurde zu einem ‚Stadtvater‘, der sich hohen Respekt erwarb“, so Landeshauptmann Pröll.

„Mit Willi Gruber ist ein Politiker gegangen, der seine ganze Kraft zum Wohl St. Pöltens eingesetzt hat. Mein Mitgefühl gilt seiner Familie“, betonte Pröll.